

## **Spiralcurriculum**

Bausteine der Leseförderung

Angebote zu dem Bildungsplan

Allgemeinbildendes  
Gymnasium

Ausgabe 2005

**Impressum:**

Amt für Schule, Bildung und Sport

Stadtbibliothek

Amtsleitung: Lothar Lichtblau

Abteilungsleitung: Martha Maucher

Leiterin der Leseförderung: Heike Christiane Daume

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Einleitung</b>	
Was ist das Spiralcurriculum?.....	4
Entstehung des Spiralcurriculums.....	5
Aktualisierung des Spiralcurriculums.....	5
Ziele des Spiralcurriculums.....	6
Zielgruppen des Spiralcurriculums.....	6
Leseförderungs-Bausteine auf drei Ebenen.....	7
Summa summarum.....	8
<b>Klasse 6</b>	
Basis-Leseförderungs-Bausteine.....	8
Zusätzliche Angebote.....	10
Angebote der Kategorie 'außerdem'.....	13
<b>Klasse 8</b>	
Basis-Leseförderungs-Bausteine.....	14
Zusätzliche Angebote.....	15
Angebote der Kategorie 'außerdem'.....	17
<b>Klasse 10</b>	
Basis-Leseförderungs-Bausteine.....	18
Zusätzliche Angebote.....	19
Angebote der Kategorie 'außerdem'.....	21

## **Einleitung**

Von Heike Christiane Daume

### **Was ist das Spiralcurriculum?**

Das 'Spiralcurriculum: Bausteine der Leseförderung – Angebote zu den Bildungsplänen' ist ein schriftliches Dokument, das ergänzend zu dem Bildungsplan gelesen werden kann. Das Spiralcurriculum funktioniert wie ein Baukastensystem. Es stellt die Grundlage der Kooperation von Schulen und Stadtbibliothek in Villingen-Schwenningen dar.

Das Spiralcurriculum besteht aus Angeboten zu Unterrichtseinheiten, die für die Primarstufe und die Sekundarstufe spiralförmig - also aufsteigend und aufeinander aufbauend - Leseförderungsmaßnahmen festlegt.

So baut die Klassenführung 'Spiel und Spaß mit Büchern' für die dritten Klassen auf den Kenntnissen der vorhergehenden Klassenführung 'Entdeckungsreise' für die zweiten Klassen auf. Das heißt: Die Bibliothek ist bekannt, wird seitdem überwiegend auch genutzt, die verschiedenen Bereiche können unterschieden werden, die Benutzungsregeln sind eingeübt. Darauf aufbauend können nach einer kleinen Wiederholung die Suchspiele durchgeführt werden.

Oder ein weiteres Beispiel für die Sekundarstufe: Das Klassenführungsmodell 'Bücherzeit' bildet den Übergang zwischen den Bibliotheksbesuchen 'Keine Ahnung? Gilt nicht!' und 'Thema, Stoff und Recherche', in dem es auf ersterer aufbaut und letztere vorbereitet.

Somit ist das Spiralcurriculum eine Angebotsliste der Stadtbibliothek für alle Klassen der Grund-, Haupt- und Realschulen und der allgemein bildenden Gymnasien. Es wurde auf der Grundlage des Bildungsplans erstellt und kann so problemlos in den Unterricht aufgenommen werden. Es bezieht nicht nur das klassische Leseförderungsfach Deutsch mit ein, sondern auch andere sprachliche, geistes- und naturwissenschaftlich ausgerichtete Fächer wie Englisch, Geschichte oder Biologie und Fächerverbünde wie Erdkunde – Wirtschaftskunde – Gemeinschaftskunde, Welt – Zeit – Gesellschaft, Naturwissenschaftliches Arbeiten oder Mensch, Natur und Kultur.

Zusätzlich zu den Angeboten des Spiralcurriculums bietet die Stadtbibliothek allen Schulen auch zu allen anderen gewünschten Themen nach Möglichkeit Medienkisten und Schulpräsentationen an. Weitere individuelle Absprachen und Einladungen finden statt aus Anlass von Projekttagen, Schulfesten, Pädagogischen Tagen, Elternabenden, Konferenzen, Jugendbuchwochen und anderen örtlichen und überregionalen Leseinitiativen.

### **Entstehung des Spiralcurriculums**

Villingen-Schwenningen war eine von insgesamt nur sechs Städten, die 1995 bis 2000 an dem Modellprojekt der Bertelsmann Stiftung 'Öffentliche Bibliothek und Schule – neue Formen der Partnerschaft' teilgenommen hat. Involviert waren die Stadtbibliothek und zehn Schulen.

Die Idee des Spiralcurriculums entstand während der Lehrerfortbildung 'Lesen in der Schule - Motivation und Methoden' der Bertelsmann Stiftung im Juni 1996 in Gütersloh.

Die Teams aller sechs Projektstädte nahmen diese Idee 'mit nach Hause' und begannen mit der Erarbeitung der Konzepte.

So entwickelte die Stadtbibliothek in Villingen-Schwenningen 1997 im Projektteam gemeinsam mit den Lehrern und Lehrerinnen das Spiralcurriculum.

### **Die Aktualisierung des Spiralcurriculums**

Die Stadtbibliothek legt mit diesem schriftlichen Dokument das aktualisierte 'Spiralcurriculum: Bausteine der Leseförderung – Angebote zu den Bildungsplänen' vor.

Die Aktualisierung wurde vor allem notwendig durch die Einführung des Bildungsplans 2004 in Baden-Württemberg.

In schulspezifischen Arbeitsgruppen haben Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam mit Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek die Aktualisierung vorgenommen.

Die Veränderungen beziehen sich einerseits auf den Bibliotheksteil: Veraltete Bausteine der Leseförderung wurden durch neue ersetzt, weitere neu entwickelte Bausteine aufgenommen. Die Bibliotheksbesuche sind Basis-Leseförderungs-Bausteine. Ihnen wird erste Priorität eingeräumt. Die Schulpräsentationen werden als zusätzliche Bausteine bewertet. Damit bildet sich ein Stück schulischer und bibliothekarischer Realität ab.

Andererseits gibt es große Veränderungen bei dem Bildungsplan: neue Bildungsplanbezüge mussten hergestellt, neue Verbindungen geknüpft werden.

Die Leseförderungs-Bausteine sind dabei jeweils bezogen auf die fachspezifischen, bzw. fächerverbundspezifischen Kapitel 'II. Kompetenzen und Inhalte' des Bildungsplans. Im Kapitel 'I. Leitgedanken zum Kompetenzerwerb' für das Fach Deutsch wird die Bedeutung der Lesekompetenz und Medienkompetenz besonders hervorgehoben. Darüber wird der Stellenwert von 'Lesen' und 'Bibliotheken' auch in der 'Einführung in den Bildungsplan 2004' von Professor Dr. Hartmut von Hentig betont.

Um eine Übertragbarkeit zu gewährleisten, ist das Spiralcurriculum auf die Kerncurricula, nicht aber auf die von den einzelnen Schulen zu erarbeitenden Schulcurricula bezogen.

### **Ziele des Spiralcurriculums**

Natürlich ist das übergeordnete Ziel des Spiralcurriculums die Leseförderung und Förderung der Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen. Im einzelnen hat das Spiralcurriculum folgende Ziele:

- Systematische und kontinuierliche Leseförderung und Förderung der Medienkompetenz im Unterricht
- Lehrerinnen und Lehrer lernen die Angebote der Stadtbibliothek für die Schule kennen
- Einsatz von schriftlich ausgearbeiteten, verbindlichen und erprobten Leseförderungsbausteinen
- Jede Schulklasse hat möglichst einmal im Schuljahr einen persönlichen Kontakt mit der Stadtbibliothek
- Einbeziehung verschiedener Unterrichtsfächer in die Zusammenarbeit von Schule und Stadtbibliothek
- Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer bei der Unterrichtsvorbereitung und Unterrichtsgestaltung
- Optimierung der Vorbereitungsmöglichkeiten in der Bibliothek
- Ausbau des Medienbestandes der Stadtbibliothek nach den Schwerpunktthemen des Spiralcurriculums
- Entwicklung neuer Formen der Partnerschaft zwischen Schule und Bibliothek
- Schaffung einer verbindlichen Grundlage für die Kooperation
- Gewährleistung der Übertragbarkeit auf andere Schulen und Bibliotheken in Baden-Württemberg

### **Zielgruppen des Spiralcurriculums**

Das Spiralcurriculum Villingen-Schwenningen bezieht sich auf den Bildungsplan von Grundschule, Hauptschule (mit Werkrealschule), Realschule und allgemein bildendem Gymnasium, und dort auf die Klassen 1 bis 10.

Das Spiralcurriculum bietet für die Lehrerinnen und Lehrer der genannten Schulen in Villingen-Schwenningen eine praxisorientierte Handreichung für die Kooperation mit der Stadtbibliothek, eben bezogen auf ihre wichtigste Arbeitsgrundlage, den Bildungsplan.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtbibliothek wird mit dem Spiralcurriculum ein Einblick in den schulischen Alltag ermöglicht. Die aufgeführten Themen der Klassenführungsmodelle und Bibliotheksallies und die der Medienkisten werden beim Bestandsaufbau berücksichtigt.

### **Leseförderungs-Bausteine auf drei Ebenen**

Das Spiralcurriculum Villingen-Schwenningen gliedert die Angebotsübersicht in drei Kategorien:

- 'Basis-Angebot': Hier besteht die Leseförderung und Förderung der Medienkompetenz aus einem oder mehreren Bausteinen, wovon möglichst einer im laufenden Schuljahr umgesetzt werden soll. Sie sind speziell abgestimmt auf Unterrichtsfächer und Fächerverbünde und nennen einen Bildungsplanbezug. Hauptbestandteile sind vor allem Klassenführungsmodelle und Bibliotheksralles.
- 'Zusatz-Angebot': Neben Medienkisten und Schulpräsentationen gibt es zusätzliche Angebote wie Unterricht in der Bibliothek oder die Rucksack-Bücherei und die Bücher-Foto-Safari. Ein spezieller Bildungsplanbezug ist nicht in jedem Fall und nur beispielhaft gegeben. Diese Leseförderungsbausteine sind meist in jedem Schultyp, in jeder Klassenstufe, in (fast) jedem Fach oder Fächerverbund und zu (fast) jedem Thema einsetzbar und abrufbar.
- Angebote der Kategorie 'außerdem': Hier finden sich Leseförderungsbausteine wie der Literaturpreis des Oberbürgermeisters für Schulklassen, die Kinder- und Jugendbuchtage oder Elternabende in der Stadtbibliothek.

### **Summa summarum**

Das 'Spiralcurriculum: Bausteine der Leseförderung – Angebote zu den Bildungsplänen' ist ein schriftliches Dokument, das ergänzend zu dem Bildungsplan gelesen werden kann. Mit dem Spiralcurriculum, einer transparenten Basis, ist die Kooperation von Schule und Bibliothek auf eine neue Grundlage gestellt.

Wer also als Bibliothekarin oder als Bibliothekar die Zusammenarbeit mit den Schulen vor Ort nicht mehr der zufälligen Nachfrage überlassen will und die Arbeit mit Schulen zielgerichtet und systematisch vernetzten will oder wer als Lehrerin oder als Lehrer die Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek intensivieren will, kann auf dem in Villingen-Schwenningen entwickelten Spiralcurriculum aufbauen.

Das Spiralcurriculum dient so der Verzahnung und Kooperation von Schule und Bibliothek – in Villingen-Schwenningen, aber auch darüber hinaus: das Spiralcurriculum Villingen-Schwenningen hat beispielhaften Modellcharakter und kann von Bibliotheken und Schulen in ganz Baden- Württemberg aufgenommen und gemeinsam auf die jeweiligen Verhältnisse vor Ort angepasst werden.

**Klasse: 6**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Basis-Leseförderungs-Bausteine**

Angebot	<b>Klassenführung 'Keine Ahnung? Gilt nicht!'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Sprechen 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Beschreibung	Die Schülerinnen und Schüler machen sich auf den Weg, um die mit entsprechend farbigen Lesezeichen markierten Bücher aus den Bereichen 'Kinder- und Jugendsachbuch', 'Bücher für die Schule' und 'Jugendromane' zu finden. Die Suchergebnisse werden gemeinsam besprochen. Die Aufstellung und Systematisierung der Medien wird somit nicht nur erklärt, sondern auch praktisch erfahren.

Angebot	<b>Klassenführung 'Noch 'n Gedicht!'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Sprechen 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Fach	Musik
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte Kompetenzbereich 1: Musik gestalten
Fach	Sport
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Grundformen der Bewegung
Beschreibung	Die Aktion ist ein spannender und lustvoller Einstieg in das Thema 'Lyrik'. Im Mittelpunkt stehen Gedichte von Ernst Jandl, Christine Nöstlinger, Christian Morgenstern, Peter Härtling, Josef Guggenmos etc. Die Kinder und Jugendlichen setzen die Gedichte in szenische Präsentationen um. Es besteht auch das Angebot, Gedichtvertonungen in leichten Kreistänzen umzusetzen.

Angebot	<b>Bibliotheksrallye</b>
	<b>'Märchen-Rallye'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan-	II. Kompetenzen und Inhalte
Bezug	1. Sprechen
	2. Schreiben
	3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Beschreibung	An 18 Stationen lernen die Kinder die Märchen verschiedener Länder und Völker kennen. Die Schülerinnen und Schüler lösen Aufgaben zu bekannten und unbekanntem Märchen.

Angebot	<b>Bibliotheksrallye</b>
	<b>'Naturphänomene'</b>
Fach	Naturphänomene
Bildungsplan-	II. Kompetenzen und Inhalte
Bezug	1. Themenkreis Wasser
	2. Themenkreis Magnetismus und Elektrizität
	3. Themenkreis Luft und Wasser
Beschreibung	Die Rallye richtet sich an Lehrkräfte der naturwissenschaftlichen Fächer. An den Stationen gilt es spannende Naturphänomene aus den Bereichen Biologie, Erdkunde und Physik zu enträtseln. An experimentellen Stationen führen die Schülerinnen und Schüler einfache physikalische Experimente durch.

**Klasse: 6**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Zusätzlich**

Angebot	<b>Bibliotheksrallye 'Erich Kästner-Rallye'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Sprechen 2. Schreiben 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Beschreibung	Die Kinder finden an den Stationen Bücher von Erich Kästner und dazu passende Aufgaben. Sie lernen nicht nur seine Bücher, sondern auch Ausschnitte seines bewegten Lebens kennen.

Angebot	<b>Bibliotheksrallye 'Astrid Lindgren-Rallye'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Sprechen 2. Schreiben 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Beschreibung	Die lustigen Bücher von Astrid Lindgren machen den Kindern Lust aufs Lesen. An einer Station werden die Kinder angeleitet, im Internet nach Informationen über die Autorin zu recherchieren.

Angebot	<b>Unterricht in der Bibliothek</b>
Fach	zu (fast) allen Themen in (fast) allen Fächern und Fächerverbänden
Beschreibung	Lehrkräfte können das Klassenzimmer von der Schule in die Stadtbibliothek verlegen und dort unterrichten. Der Medienbestand kann genutzt werden und das Team der Stadtbibliothek steht als Ansprechpartner zur Verfügung.

Angebot	<b>Bücher-Foto-Safari</b>
Fach	zu vielen Themen in (fast) allen Fächern und Fächerverbänden
Beschreibung	Ein Blindspiel, das bestens dafür geeignet ist, Sachbücher kennen zu lernen und Neugier zu wecken. Die Klasse erfährt bei dem Blindspiel zudem, was es heißt, Vertrauen zu geben und Vertrauen zu haben.
Beispiele	<p><b>Bibel</b>, Evangelische Religionslehre, II., Dimension: Bibel</p> <p><b>Weihnachten</b>, Katholische Religionslehre, II., 1.</p> <p><b>Märchen</b>, Deutsch, II., 3.</p> <p><b>Römische Kultur</b>, Latein (2. Fremdsprache), II., Arbeitsbereich 5: Antike Kultur; Geschichte, II., 5., 6.</p> <p><b>Tiere</b>, Biologie, II., Anpasstheit bei Wirbeltieren, Wirbellosen und Blütenpflanzen</p> <p><b>Ur- und Frühgeschichte</b>, Geschichte, II., 2.</p> <p><b>Das Alte Ägypten</b>, Geschichte, II., 3.</p> <p><b>Sterne und Planeten</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 1. Themenfeld: Planet Erde</p> <p><b>Schwarzwald</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 2. Themenfeld: Ausgewählte Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands</p> <p><b>Länder Europas</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 4. Themenfeld: Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in Europa</p> <p><b>Komponistinnen und Komponisten</b>, Musik, II., Kompetenzbereich 3. Musik reflektieren</p> <p><b>Künstlerinnen und Künstler</b>, Bildende Kunst, II.</p>

Angebot	<b>Medienkisten und Schulpräsentationen</b>
Fach	zu (fast) allen Themen in (fast) allen Fächern und Fächerverbänden
Beschreibung	Lehrkräfte können die Möglichkeit nutzen, sich 'ein Stück Bibliothek' in die Klasse zu holen: mit einer Medienkiste, die aus bis zu 30 Büchern und anderen Medien besteht. Auf Wunsch stellt die Stadtbibliothek die Medienkiste in einer Schulpräsentation auch im Unterricht in der Schule vor.
Beispiele	<p><b>Bibel</b>, Evangelische Religionslehre, II., Dimension: Bibel</p> <p><b>Weihnachten</b>, Katholische Religionslehre, II., 1.</p> <p><b>Gefährdungen der Schöpfung</b>, Katholische Religionslehre, II., 2.</p> <p><b>Schnupperkiste Kinder- und Jugendromane</b>, Deutsch, II., 1., 3.</p> <p><b>Märchen</b>, Deutsch, II., 3.</p> <p><b>Gedichte</b>, Deutsch, II., 1., 3.</p> <p><b>Englischlektüren mit Kassette</b>, Englisch (1. und 2. Fremdsprache), II., 1.</p> <p><b>Schnupperkiste Französisch</b>, Französisch ( 1. und 2. Fremdsprache), II., 1.</p> <p><b>Römische Kultur</b>, Latein (2. Fremdsprache), II., Arbeitsbereich 5: Antike Kultur; Geschichte, II., 5., 6.</p> <p><b>Technik</b>, Naturphänomene, II., 4.</p> <p><b>Experimente</b>, Naturphänomene, II., 1., 2., 3.</p> <p><b>Tiere</b>, Biologie, II., Angepasstheit bei Wirbeltieren, Wirbellosen und Blütenpflanzen</p> <p><b>Ur- und Frühgeschichte</b>, Geschichte, II., 2.</p> <p><b>Das Alte Ägypten</b>, Geschichte, II., 3.</p> <p><b>Sterne und Planeten</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 1. Themenfeld: Planet Erde</p> <p><b>Schwarzwald</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 2. Themenfeld: Ausgewählte Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in den Großlandschaften Deutschlands</p> <p><b>Länder Europas</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 4. Themenfeld: Natur-, Lebens- und Wirtschaftsräume in Europa</p> <p><b>Liederbücher</b>, Musik, II., Kompetenzbereich 1: Musik gestalten</p> <p><b>Komponistinnen und Komponisten</b>, Musik, II., Kompetenzbereich 3: Musik reflektieren</p> <p><b>Künstlerinnen und Künstler</b>, Bildende Kunst, II.</p> <p><b>Spiele und Spielregeln</b>, Sport, II., 2.</p> <p><b>Computer und Internet</b>, Informationstechnische Grundbildung, II., 1., 2.</p>
	<p><b>'Fortsetzung folgt nicht...'</b></p> <p>Videos stellen Auszüge aus verfilmten Jugendbüchern vor. An einer spannenden Stelle brechen die Filme ab - die Fortsetzung folgt im Buch. Themen sind Aids, Drogen, Krimi, Wikinger, Hieroglyphen...</p>

**Klasse: 6**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Außerdem**

**Literaturpreis des Oberbürgermeisters für Schulklassen**

**Jugendbuchtage**

**Elternabend**

**Klasse: 8**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Basis-Leseförderungs-Bausteine**

Angebot	<b>Klassenführung 'Bücherzeit'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Sprechen 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Beschreibung	Die Schülerinnen und Schüler lösen selbständig mehrmals Suchaufträge zu den Themengebieten 'Medienbestand der Stadtbibliothek', 'Jugendromane' und 'Sachbuchabteilung' und präsentieren anschließend die Suchergebnisse.

**Klasse: 8**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Zusätzlich**

Angebot	<b>'Bienvenue à la bibliothèque'</b>
Französisch	für französische Austauschschülerinnen und -schüler
Beschreibung	Ein interessanter Programmpunkt im Rahmen des Schüleraustausches ist der Besuch in der Bibliothek. In Kleingruppen arbeiten die französischen Gäste mit Buchpaketen zu heimatkundlichen Themen wie Stadtgeschichte oder Natur und Kultur des südwestdeutschen Raumes. Anschließend stellen sie die Ergebnisse im Plenum vor.

Angebot	<b>Unterricht in der Bibliothek</b>
Fach	zu (fast) allen Themen in (fast) allen Fächern und Fächerverbänden
Beschreibung	Lehrkräfte können das Klassenzimmer von der Schule in die Stadtbibliothek verlegen und dort unterrichten. Der Medienbestand kann genutzt werden und das Team der Stadtbibliothek steht als Ansprechpartner zur Verfügung.

Angebot	<b>Bücher-Foto-Safari</b>
Fach	zu vielen Themen in (fast) allen Fächern und Fächerverbänden
Beschreibung	Ein Blindspiel, das bestens dafür geeignet ist, Sachbücher kennen zu lernen und Neugier zu wecken. Die Klasse erfährt bei dem Blindspiel zudem, was es heißt, Vertrauen zu geben und Vertrauen zu haben.
Beispiele	<b>Großbritannien</b> , Englisch (1. und 2. Fremdsprache), II., 4. <b>USA</b> , Englisch (1. und 2. Fremdsprache), II., 4. <b>Frankreich</b> , (1. und 2. Fremdsprache), II., 4. <b>Die Römer</b> , Latein (2. Fremdsprache), II., Arbeitsbereich 5: Antike Kultur <b>Mittelalter</b> , Geschichte, II., 1. <b>Künstlerinnen und Künstler</b> , Bildende Kunst, II.

Angebot	<b>Medienkisten und Schulpräsentationen</b>
Beschreibung	Lehrkräfte können die Möglichkeit nutzen, sich 'ein Stück Bibliothek' in die Klasse zu holen: mit einer Medienkiste, die aus bis zu 30 Büchern und anderen Medien besteht. Auf Wunsch stellt die Stadtbibliothek die Medienkiste in einer Schulpräsentation auch im Unterricht in der Schule vor.
Beispiele	<p><b>Sucht</b>, Evangelische Religionslehre, II., Themenfelder: Sucht  <b>Islam</b>, Katholische Religionslehre, II., Verbindliche Themenfelder: Islam  <b>Judentum</b>, Ethik, II., 4.  <b>Preisgekrönte Jugendliteratur</b>, Deutsch, II., 3.  <b>Großbritannien</b>, Englisch (1. und 2. Fremdsprache), II., 4.  <b>USA</b>, Englisch (1. und 2. Fremdsprache), II., 4.  <b>Frankreich</b>, (1. und 2. Fremdsprache), II., 4.  <b>Die Römer</b>, Latein (2. Fremdsprache), II., Arbeitsbereich 5: Antike Kultur  <b>Energie</b>, Physik, II., 8., 9., 10.  <b>Der Körper des Menschen</b>, Biologie, II., 2.  <b>Mittelalter</b>, Geschichte, II., 1.  <b>Leben in der Einen Welt</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 2. Themenfeld: Eine Erde – Eine Welt  <b>Ökologisches Gleichgewicht</b>, Gemeinschaftskunde, II., 3.  <b>Musikinstrumente</b>, Musik, II., Kompetenzbereich 2: Musik hören und Verstehen  <b>Künstlerinnen und Künstler</b>, Bildende Kunst, II.  <b>Mannschaftssportarten</b>, Sport, II., 3., 4.</p>
	<p><b>'Fortsetzung folgt nicht...'</b>  Videos stellen Auszüge aus verfilmten Jugendbüchern vor. An einer spannenden Stelle brechen die Filme ab - die Fortsetzung folgt im Buch. Themen sind Aids, Drogen, Krimi, Wikinger, Hieroglyphen...</p>

**Klasse: 8**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Außerdem**

**Literaturpreis des Oberbürgermeisters für Schulklassen**

**Jugendbuchtage**

---

**Klasse: 10**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Basis-Leseförderungs-Bausteine**

Angebot	<b>Klassenführung 'Thema, Stoff &amp; Recherche'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Sprechen 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Beschreibung	Hier lernen die Schülerinnen und Schüler die Sachbuchabteilung und deren systematische Aufstellung kennen. Sie üben die selbstständige Recherche und die Nutzung des elektronischen Katalogs. Mit diesem Angebot wird die Bibliothek als Ort der Informationsbeschaffung für Unterricht und Freizeit kennen gelernt und erfahren.

Angebot	<b>Klassenführung 'Schiller? Schillert!'</b>
Fach	Deutsch
Bildungsplan- Bezug	II. Kompetenzen und Inhalte 1. Sprechen 2. Schreiben 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien
Beschreibung	Das Modell für den Unterricht in der Bibliothek ermöglicht Schülerinnen und Schülern einen facettenreichen Einblick in das Leben und Werk dieser großen Dichterpersönlichkeit.

**Klasse: 10**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Zusätzlich**

Angebot	<b>'Bienvenue à la bibliothèque'</b>
Französisch	für französische Austauschschülerinnen und -schüler
Beschreibung	Ein interessanter Programmpunkt im Rahmen des Schüleraustausches ist der Besuch in der Bibliothek. In Kleingruppen arbeiten die französischen Gäste mit Buchpaketen zu heimatkundlichen Themen wie Stadtgeschichte oder Natur und Kultur des südwestdeutschen Raumes. Anschließend stellen sie die Ergebnisse im Plenum vor.

Angebot	<b>Praktikumsplatz Stadtbibliothek</b>
Fach	Wirtschaft
Beschreibung	Die Stadtbibliothek bietet Schülerinnen und Schülern dieser Stufen im Rahmen der 'Berufsorientierung im Gymnasium' einen Praktikumsplatz an mit den Inhalten Grundwissen Bibliothek, Regalordnung, Assistenz bei Ausstellungen, Führungen, Veranstaltungen etc.

Angebot	<b>Unterricht in der Bibliothek</b>
Fach	zu (fast) allen Themen in (fast) allen Fächern und Fächerverbänden
Beschreibung	Lehrkräfte können das Klassenzimmer von der Schule in die Stadtbibliothek verlegen und dort unterrichten. Der Medienbestand kann genutzt werden und das Team der Stadtbibliothek steht als Ansprechpartner zur Verfügung.

Angebot	<b>Medienkisten und Schulpräsentationen</b>
Fach	zu (fast) allen Themen in (fast) allen Fächern und Fächerverbänden
Beschreibung	Lehrkräfte können die Möglichkeit nutzen, sich 'ein Stück Bibliothek' in die Klasse zu holen: mit einer Medienkiste, die aus bis zu 30 Büchern und anderen Medien besteht. Auf Wunsch stellt die Stadtbibliothek die Medienkiste in einer Schulpräsentation auch im Unterricht in der Schule vor
Beispiele	<p><b>Hinduismus</b>, Evangelische Religionslehre, II., Dimension: Religionen und Weltanschauungen</p> <p><b>Buddhismus</b>, Evangelische Religionslehre, II., Dimension: Religionen und Weltanschauungen</p> <p><b>Judenverfolgung</b>, Evangelische Religionslehre, II., Dimension: Kirche und Kirchen, Themenfelder: Kirche und Auschwitz</p> <p><b>Leben in der Einen Welt</b>, Katholische Religionslehre, II., Verbindliche Themenfelder: Leben in der Einen Welt – konziliarer Prozess</p> <p><b>Liebe, Freundschaft, Sexualität</b>, Katholische Religionslehre, II., Verbindliche Themenfelder: Leben und Beziehungen – Liebe, Freundschaft, Sexualität</p> <p><b>Islam</b>, Ethik, II., 4.</p> <p><b>'Preisgekrönte Jugendliteratur'</b>, Deutsch, II., 3.</p> <p><b>Schnupperkiste englischsprachige Jugendromane</b>, Englisch (1. und 2. Fremdsprache), II., 1., 2., 3.</p> <p><b>Schnupperkiste französischsprachige Jugendromane</b>, Französisch (1. und 2. Fremdsprache), II., 1., 2., 3.</p> <p><b>Römische Kultur</b>, Latein (2. Fremdsprache), II., Arbeitsbereich 5: Antike Kultur</p> <p><b>Radioaktivität</b>, Physik, II., 12.</p> <p><b>Biographien von Forscherinnen und Forschern</b>, Chemie, II., 6.</p> <p><b>Körper des Menschen</b>, Biologie, II., 2.</p> <p><b>Ökosysteme</b>, Biologie, II., 4.</p> <p><b>Nationalsozialismus</b>, Geschichte, II., 1.</p> <p><b>Gesteine und Mineralien</b>, Geographie, II., Fachspezifische Methodenkompetenzen</p> <p><b>Klimawandel</b>, Geographie, II., Fachkompetenzen, 4. Themenfeld: Bedrohung und Schutz der Erdatmosphäre</p> <p><b>Jugend und Recht</b>, Gemeinschaftskunde, II., 3.</p> <p><b>Musikepochen Barock, Klassik und Romantik</b>, Musik, II., Kompetenzbereich 3: Musik reflektieren</p> <p><b>Epochen der Malerei</b>, Bildende Kunst, II.</p> <p><b>Mannschaftssportarten</b>, Sport, II., 3., 4.</p>

**Klasse: 10**  
**Schultyp: Gymnasium**

**Außerdem**

**Literaturpreis des Oberbürgermeisters für Schulklassen**

**Jugendbuchtage**